

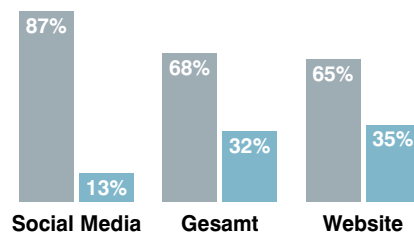
Eure Meinung war und ist gefragt

UMFRAGE. Im Mai haben wir euch gefragt, ob Webinare in Zukunft die klassischen Seminare ersetzen werden, und mussten nicht lange auf Antworten warten.

Insgesamt wünschen sich rund 68% der Kolleginnen und Kollegen, dass die ÖGSW weiterhin klassische Seminare anbietet. Für Eure Anteilnahme an der Umfrage wollen wir uns bedanken, denn dieses Thema ist uns besonders wichtig. Schlussendlich wollen wir unser Programm in Einklang mit der Präferenz der ÖGSW-Community bringen. Das Ergebnis gibt uns eine Richtung vor, wie wir künftig Seminare und Events ganz nach eurem Geschmack gestalten können.

Umfrage: Werden Webinare die klassischen Seminare in Zukunft ersetzen?

■ Nein
■ Ja



In diesem Jahr haben wir unser Angebot in den Bundesländern ausgebaut, damit die Wege kürzer werden und es leichter fällt, sich Zeit für die Fortbildung und für den Erfahrungsaustausch nehmen zu können. Bitte schreibt mir eure Themen an sabine@koterski.at oder ruft mich einfach an Tel. 0664/12 77 95, damit die ÖGSW euch in eurer Fortbildung in der täglichen Praxis so gut wie möglich unterstützen kann.

Wir haben alle ähnliche steuerliche Beratungsfälle und Problemstellungen und deshalb sind wir immer bestrebt, Praktiker als Referenten zu engagieren. Es gibt immer Kollegen, die den Fall schon einmal gelöst haben, und der Erfahrungsaustausch ist und bleibt uns wichtig. Je mehr wir zusammenarbeiten, desto mehr verdienen wir und desto leichter und lieber machen wir unseren Beruf.

Bitte warten!

UPDATE. Spezialupdate Steuerreform 2020 – in Etappen.

Zunächst gab es eine Überraschung. Die lang angekündigte Steuerreform der Jahre 2020–2022 war in den involvierten Ministerien mit viel Vorarbeit verbunden, die dann durch die politische Entwicklung nach dem Wochenende vom 17./18.5.2019 eine jähe Änderung erfahren hat. Dennoch wurde zumindest die 1. Etappe mit Inkrafttreten 2020 auf den parlamentarischen Weg geschickt, um vor den Neuwahlen am 29.9.2019 noch die Gesetze zu verabschieden. Nicht zu vergessen die umsatzsteuerlichen Änderungen durch die EU, die mit Beginn 2020 gelten. Der Termin des Seminars musste daher auf den 10. September 2019 verschoben werden, um den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Aktualität zu garantieren. Das Lineup war wie immer hochkarätig: Gunther Mayr, Christoph Schlager, Wolfgang Höfle, Thomas Bieber, Marie Lumpfer und Matthias Ofner. Abgerundet wurde das Kollegenseminar durch die aktuellen Entwicklungen bei der Grunderwerbsteuer und Immobilienwertsteuer sowie der Lohnsteuer und Sozialversicherung.

Kapitalanlagen und Vorsorge

TRAININGSZENTRUM. Im ÖGSW Trainingszentrum in Wien vermittelten die Experten Stefan Koller und Kollegen Wolfgang Höfle, Roland Reisch, Ronald Wahrlich steueroptimale Vorsorge- und Veranlagungsstrategien – von Wertpapieren und Fonds über Lebensversicherungen bis hin zu Immobilieninvestments.

Neben Updates und Spezialthemen aus der gesetzlichen Sozialversicherung wurde auch die Betriebliche Altersvorsorge als „zweite Säule“ behandelt. Ein Teilnehmer meinte: „Zu Beginn dachte ich, das Seminar wäre hauptsächlich für mich persönlich interessant. Dann stellte sich allerdings heraus, dass ich einen Großteil der behandelten Inhalte durchaus in der Beratungspraxis einsetzen kann. Die Teilnahme am ÖGSW Trainingszentrum zum Thema Kapitalanlagen & Vorsorge verbuche ich als großen Mehrwert und empfehle sie daher auch gerne weiter.“

Überzeugen Sie sich selbst und nehmen bei einen der weiteren Termine teil am 23. Oktober 2019 im Hotel Weitzer in Graz und am 24. September im Wiener Trainingszentrum zum Thema Kapitalanlagen und Vorsorge.



Alles Weitere und eine umfassende Tour d'horizon gibt es dann beim Steuerupdate 2019 am 13.11.2019 im Austria Center. Ich freue mich auf Ihr Kommen. Ihre Eva Pernt

FOTO BEIGESTELLT